

NIEDERSCHRIFT

über die Einwohnerversammlung **Högel** am Mittwoch, dem 24.02.2016, 19:30 Uhr, in Högel, **Gemeindehaus, Bredstedter Str. 1**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Anwesend:

Beauftragter

Erich Berg

von WEB-Andresen

Jens Sieger

vom Planungsbüro

Ellen Jappsen

von der Verwaltung

Petra Hansaul

Protokollführerin

Claudia Lewald

Gäste

siehe anliegende Anwesenheitsliste

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Sachstand zum Thema "Flächenfindung für Windkraft in der Gemeinde Högel" durch das Planungsbüro Jappsen, Todt und Bahnsen, Husum
- 3 Aussprache zum Thema mit anschließender Abfrage zum Meinungsbild innerhalb der Gemeinde Högel

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO: (Eröffnung und Begrüßung)
--

Herr Berg heißt alle Anwesenden auf der heutigen Einwohnerversammlung in der Gemeinde Högel herzlich willkommen. Bevor er die Versammlung offiziell eröffnet, erläutert er kurz das Thema der Windflächenfindung und stellt sich anschließend als Beauftragter für die Gemeinde Högel vor. Herr Berg erklärt, dass von den 9 Gemeindevetretern 7 befangen sind, darunter auch der Bürgermeister und seine beiden Stellvertreter. Er stellt die rechtlichen Grundlagen sowie den Umfang der Beauftragung dar. Anschließend erklärt Herr Berg die aktuelle Rechtslage im Bereich der Flächennutzungspläne.

Um 19:38 Uhr erklärt Herr Berg die Einwohnerversammlung für eröffnet. Er erläutert die hier zugrundeliegende Rechtslage sowie grundsätzliche Informationen über Einwohnerversammlungen. Herr Berg stellt kurz den Grund der Einberufung dar und geht auf die Beschlussfähigkeit/Beschlussunfähigkeit näher ein. Er erklärt, dass er durch die Kommunalaufsicht des Kreises Nordfriesland als Beauftragter bestellt wurde.

Herr Berg stellt den Ablauf der heutigen Einwohnerversammlung dar und erklärt, wer abstimmerechtigt und teilnahmeberechtigt ist. Er stellt außerdem klar, dass die heutige Abstimmung lediglich ein Meinungsbild der Gemeinde ist und keine Entscheidung darstellt. Anschließend erläutert Herr Berg die hierfür geltenden rechtlichen Vorschriften.

Herr Berg erklärt die am Ende stattfindende Abstimmung und beruft sich hierbei auf den Stimmzettel.

Es werden auf Nachfrage keine Fragen gestellt. Herr Berg bedankt sich bei den Anwesenden für die Aufmerksamkeit.

Zu Punkt 2 der TO:

(Sachstand zum Thema "Flächenfindung für Windkraft in der Gemeinde Högel" durch das Planungsbüro Jappsen, Todt und Bahnsen, Husum)

Herr Berg leitet in das Thema der Flächenplanung ein und beruft sich auf die Empfehlungen des Beratungserlasses der Landesregierung und den Beschluss des Verwaltungsgerichtes Schleswig.

Er erklärt, dass das Planungsbüro Jappsen, Todt und Bahnsen aus Husum mit der Planung beauftragt wurde. Herr Berg teilt mit, dass ein Konzept ausgearbeitet wurde, welches auf der heutigen Einwohnerversammlung vorgestellt werden wird. Die anschließende Abstimmung dient dazu, ein Meinungsbild innerhalb der Gemeinde herauszufiltern.

Herr Berg liest einen Auszug einer Stellungnahme der Landesplanung zu einer anderen Gemeinde vor. Er erläutert kurz die Rechtslage. Anschließend übergibt Herr Berg das Wort an Herrn Sieger von WEB-Andresen.

Herr Sieger stellt sich allen Anwesenden vor. Er erklärt den Grund der Einwohnerversammlung und startet eine Power-Point-Präsentation, welche durch einen Beamer an die Wand projiziert wird und somit für alle Anwesenden sichtbar ist. Herr Sieger erklärt die einzelnen Folien und geht auf bestimmte Dinge näher ein.

Herr Sieger übergibt das Wort an Frau Jappsen, vom Planungsbüro Jappsen, Todt und Bahnsen. Frau Jappsen stellt sich ebenfalls allen Anwesenden vor und erläutert die Grundlagen der Windflächenfindung. Anschließend übernimmt sie die Präsentation und erklärt das Verfahren der Flächenfindung ausführlich. Auf die einzelnen Flächen geht Frau Jappsen näher ein.

Zu Punkt 3 der TO:

(Aussprache zum Thema mit anschließender Abfrage zum Meinungsbild innerhalb der Gemeinde Högel)

Im Anschluss an die Präsentation werden zu folgenden Themen Fragen gestellt, welche durch Herrn Sieger, Frau Jappsen und Herrn Berg bestmöglich beantwortet werden:

- frühere Richtfunktrasse auf der Fläche 6
- Definition von Splittersiedlungen und Einzelgehöften

- Bedeutung der Farbenlehre auf den vorgestellten Flächen
- Grund der unterschiedlichen Abstandsregelungen
- Verantwortlicher für die Abstandsregelungen
- Bau der Windenergieanlagen innerhalb der Flächen
- Auftragsvergabe an Gesellschaft zum Bau der Anlagen
- Abstandsregelungen in Bezug auf Rotordurchmesser
- Karte mit den tatsächlichen Abständen von Wichtigkeit
- Größe der Anlagen
- Umzingelungswirkung

Außerdem ergeht die Wortmeldung, dass ein Unterschied von der Landesplanung zur gemeindlichen Planung kaum zu erkennen ist. Der Grund der Einwohnerversammlung wird in Frage gestellt. Bürgermeister Ernst-Peter Carstensen ergreift das Wort und erklärt, weshalb es wichtig ist, dass die Gemeinde der Landesplanung die eigene Meinung zukommen lässt.

Des Weiteren wird seitens der Gäste darauf hingewiesen, dass die Bauanträge für die Windkraftanlagen öffentlich ausgelegt werden und man ein Recht auf Einsicht hat.

Auf Wunsch der Gäste geht Herr Sieger auf die einzelnen Flächen ein und teilt mit, wie viele Windenergieanlagen auf die jeweilige Fläche passen würden.

Herr Berg bedankt sich bei Herrn Sieger und Frau Jappsen für die Vorträge und wendet sich an die Gemeinde. Er erklärt, dass nun die Abstimmung mit den Stimmzetteln erfolgen wird. Außerdem bittet er um 4 Wahlhelfer, die im Anschluss an die Abstimmung helfen, die Stimmzettel auszuwerten.

Um 20:38 Uhr beginnt die Wahl.

Um 21:12 Uhr verkündet Herr Berg die Ergebnisse der Abstimmung:

Weitere Windkraftanlagen in Högel: 51 Ja 24 Nein

Weiterentwicklung der

Fläche 1:	47 Ja	3 Nein
Fläche 2:	40 Ja	3 Nein
Fläche 3:	9 Ja	25 Nein
Fläche 4:	7 Ja	24 Nein
Fläche 5:	37 Ja	6 Nein
Fläche 6:	21 Ja	19 Nein
Fläche 7:	20 Ja	15 Nein
Fläche 8:	9 Ja	23 Nein

Herr Berg hält fest, dass die Flächen 3, 4 und 8 somit aus der weiteren Planung herausfallen.

Herr Berg bedankt sich bei allen Anwesenden für die ruhige, sachliche Umgangsweise. Er hofft, dass die Landesplanung den Willen der Gemeinde berücksichtigen wird und bedankt sich bei den Wahlhelfern, bei der Verwaltung, bei Frau Jappsen und bei Herrn Sieger sowie bei dem Bürgermeister Herrn Carstensen. Um 21:15 Uhr schließt Herr Berg die Einwohnerversammlung.

Anschließend bedankt sich auch Bürgermeister Ernst-Peter Carstensen bei den Bürgern, bei Herrn Berg sowie bei allen weiteren Beteiligten und wünscht einen guten Heimweg.

Der Vorsitzende	Die Protokollführerin